

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)**

vom 09. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. August 2023)

zum Thema:

**„Armutsbegräbnisse“ in 2022 und 2023 (bis 30.06.) in Lichtenberg und im  
Bezirksvergleich**

und **Antwort** vom 22. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. August 2023)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,  
Gesundheit und Pflege

Herrn Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (Die Linke)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16 347

vom 9. August 2023

über „Armutsbegräbnisse“ in 2022 und 2023 (bis 30.06.) in Lichtenberg und im Bezirksvergleich

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, die Fragen zu beantworten und hat alle Bezirke sowie das Landesverwaltungsamt um Stellungnahme gebeten. Die jeweilige Stellungnahme wird in den Antworten zu den Fragen 1 bis 5 wiedergegeben.

1. Wie viele sogenannte Sozialbestattungen fanden in den Jahren 2022 und 2023 (bis 30.06.) in Lichtenberg und den übrigen Bezirken statt? Bitte aufschlüsseln nach Jahren und Bezirken!

Zu 1.:

Die jeweiligen Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Anzahl Sozialbestattungen nach Bezirk und Jahr		
	2022	2023
Charlottenburg-Wilmersdorf	145	92
Friedrichshain-Kreuzberg	105	60
Lichtenberg	93	57
Marzahn-Hellersdorf *	98	25
Mitte	187	87
Neukölln	31	37
Pankow	59	34
Reinickendorf	61	21
Spandau	136	58
Steglitz-Zehlendorf	87	32
Tempelhof-Schöneberg	141	71
Treptow-Köpenick	7	Keine Angabe mgl.

*\*Anmerkung des Bezirks: „Über die Anzahl der sog. Sozialbestattungen werden keine Statistiken geführt. Jedoch kann die Frage dahingehend beantwortet werden, wie viele Bewilligungen bei Antrag auf Kostenübernahme gemäß § 74 SGB XII erfolgten.“*

2. Wie viele ordnungsbehördliche Bestattungen fanden in den Jahren 2022 und 2023 (bis 30.06.) in Lichtenberg und den übrigen Bezirken statt? Bitte aufschlüsseln nach Jahren und Bezirken!

Zu 2.:

Die jeweiligen Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Anzahl ordnungsbehördliche Bestattungen nach Bezirk und Jahr		
	2022	2023
Charlottenburg-Wilmersdorf	318	130
Friedrichshain-Kreuzberg	222	120
Lichtenberg	156	67
Marzahn-Hellersdorf	158	98
Mitte	312	123
Neukölln	357	175
Pankow	263	101
Reinickendorf	226	117
Spandau	195 (davon 25 storniert)	135 (davon 12 storniert)
Steglitz-Zehlendorf	316	210
Tempelhof-Schöneberg	292	195
Treptow-Köpenick	237	100

3. In wie vielen Fällen konnten nachträglich ggf. noch Angehörige ausfindig gemacht werden? Bitte aufschlüsseln nach Jahren und Bezirken!

Zu 3.:

Die jeweiligen Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Anzahl Fälle mit nachträglich ausgemachten Angehörigen nach Bezirk und Jahr		
	2022	2023
Charlottenburg-Wilmersdorf	<i>Keine gesonderte Erfassung</i>	
Friedrichshain-Kreuzberg	<i>Eine hohe Anzahl, keine Statistik.</i>	
Lichtenberg	<i>Eine statistische Erfassung erfolgt nicht.</i>	
Marzahn-Hellersdorf	<i>Eine statistische Erfassung erfolgt nicht.</i>	
Mitte	Ca. 70-80%	Ca. 70-80%
Neukölln	<i>Keine statistische Erfassung bei ordnungsbehördlichen Bestattungen, bei Sozialbestattungen: 5</i>	<i>Keine statistische Erfassung bei ordnungsbehördlichen Bestattungen, bei Sozialbestattungen: nicht bekannt*</i>
Pankow	153	8**
Reinickendorf	115	43
Spandau	ca. 65 %	ca. 65 %
Steglitz-Zehlendorf	113	53
Tempelhof-Schöneberg	<i>Eine statistische Erfassung erfolgt nicht.</i>	
Treptow-Köpenick	<i>Keine Angabe mgl., da keine statistische Erfassung</i>	

\* Für 2023 ist bis zum Stichtag keine Kostenbeteiligung bekannt. Es erfolgt eine Übernahme der erforderlichen (sozialhilferechtlich angemessenen) Kosten einer Bestattung für Bestattungspflichtige, soweit diesen die Kostenlast nicht zugemutet werden kann. Es handelt sich mithin um eine Antragsleistung, so dass in diesen Fällen die bestattungspflichtigen Personen auch bekannt sind.

\*\* Für den Zeitraum vom 01.01.-30.06.2023 sind viele Vorgänge noch nicht abgeschlossen. Damit ist die Datenerhebung aus organisatorischen Gründen nicht vollständig.

4. Welche kassenwirksamen Kosten sind in diesem Zusammenhang entstanden? Bitte aufschlüsseln nach Art der Begräbnisse entsprechend den Fragen 1. und 2. sowie nach Jahren und Bezirken!

Zu 4.:

Die jeweiligen Daten sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen.

Kosten für Sozialbestattungen in €		
	2022	2023
Charlottenburg-Wilmersdorf	285.382,18	128.790,46
Friedrichshain-Kreuzberg	216.544,49	160.591,67 (Stand 11.08.2023)
Lichtenberg	248.086,38	113.938,65 (Stand 30.06.2023)
Marzahn-Hellersdorf	129.503,36	72.982,71
Mitte	394.035,11	166.283,38
Neukölln	76.590,17	23.258,00
Pankow	119.452,77	62.023,42
Reinickendorf	141.044,99	71.456,31
Spandau	330.126,00	163.478,00
Steglitz-Zehlendorf	191.540	85.233
Tempelhof-Schöneberg	322.946,11	173.984,85
Treptow-Köpenick	6.440,96	<i>„Ermittlungen laufen noch, Angabe aus diesem Grund nicht möglich“</i>

Kosten für ordnungsbehördliche Bestattungen in €		
	2022	2023
Charlottenburg-Wilmersdorf	286.003,26	154.480,55
Friedrichshain-Kreuzberg	205.071,88	133.073,19 (Stand 11.08.2023)
Lichtenberg	165.595,38	89.742,98 (bis 14.07.2023)
Marzahn-Hellersdorf	157.049,20	96.095,65
Mitte	296.473,51	261.115,31
Neukölln	339.098	ca. 200.000
Pankow	286.417,53	140.610,85 (bis 30.06.23)
Reinickendorf	229.780,69	108.887,61
Spandau	163.529,03	103.875,08
Steglitz-Zehlendorf	212.380	143.746
Tempelhof-Schöneberg	246.548,67	188.000 (bis 06/2023)
Treptow-Köpenick	162.912,69	53.817,88 (bis 06/2023)

5. Welche Leistungsmerkmale zur Sicherung eines Mindestmaßes an postmortaler Würde (z.B. Blumenschmuck, Trauerzeit in Kapellen etc.) sieht der aktuelle Vertrag mit dem Dienstleister für ordnungsbehördliche Bestattungen vor und wann endet seine Laufzeit?

Zu 5.:

Der derzeit gültige, nach landesweiter Ausschreibung vom Landesverwaltungsamt Berlin abgeschlossene Vertrag hat eine Laufzeit bis zum 31.03.2024.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die gesamten vertraglichen Leistungen, zu denen u. a. stiller Abschied in der Kapelle, Blumenschmuck sowie Gewand, Decke und Kissen für die verstorbene Person gehören, unter Beachtung der folgenden Regelungen in der jeweils geltenden Fassung zu erbringen:

- Gesetz über das Leichen- und Bestattungswesen (Bestattungsgesetz Berlin) vom 2. November 1973, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. September 2021.
- Verordnung zur Durchführung des Bestattungsgesetzes (DVOBestattungsgesetz) vom 22. Oktober 1980, zuletzt geändert durch Art. I VO zur Änderung der DVO Bestattungsgesetz vom 12. Januar 2016, insbesondere §§ 14 und 15.
- Europäische Norm DIN EN 15017 als Standard für Bestatter.

Berlin, den 22. August 2023

In Vertretung  
Dr. Henry Marx  
Senatsverwaltung für Wissenschaft,  
Gesundheit und Pflege